

## Die Bürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen · Dezernat II · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher  
Egon Fritz

---

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

Telefon: 0641 306 – 1004/1016

Telefax: 0641 306 - 2015

E-Mail: [gerda.weigel-greulich@giessen.de](mailto:gerda.weigel-greulich@giessen.de)  
[sandra.siebert@giessen.de](mailto:sandra.siebert@giessen.de)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

Datum

II-Wei./si.- STV/0370/2011

12. Januar 2012

### **Niederschrift der 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 06.10.2011 TOP 28 - Bericht über die Sanierung der Konrad-Adenauer-Brücke - Antrag der Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen vom 13.09.2011 - STV/0370/2011**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

zu den verschiedenen Fragestellungen berichtet der Magistrat wie folgt:

**- Wann wurde der Antrag auf Fördermittel für den Neubau der Brücke gestellt?**

Es wurde noch kein Förderantrag gestellt.

Die Brücke wurde mit Beginn der Planung in das Förderprogramm des Landes Hessen nach GVFG aufgenommen. Ein Förderantrag kann erst nach Vorliegen des Baurechts gestellt werden. Die Aussicht auf Fördermittel besteht weiterhin.

**- Welche Unterlagen wurden dem Antrag beigelegt?**

Es wurde noch kein Förderantrag gestellt.

**- Wird die Brücke weiterhin für den Schwerlastverkehr gesperrt bleiben?**

Die Brücke kann nicht mehr für Schwerlastverkehr über 30 t Gesamtgewicht freigegeben werden.

**- Sind weitere Einschränkungen auch für den PKW-Verkehr vorgesehen?**

Im Moment sind keine weiteren Einschränkungen vorgesehen.

**- Besteht von Seiten des Magistrats die Absicht das Planfeststellungsverfahren und die Projektgenehmigung lt. Beschlusslage der STV/2931/2010 weiter fortzuführen?**

Die Planungen werden gemäß Projektbeschluss fortgeführt.

**- Hat der Magistrat eine fachliche Stellungnahme zum weiteren Betrieb und der Sanierung im Jahr 2014 hinsichtlich der Verkehrssicherungspflicht eingeholt?**

Die Brücke unterliegt, wie alle Brücken im Stadtgebiet, der Prüfungen nach DIN 1076 und wird dreimal jährlich begangen, dazu kommen weitergehende Untersuchungen alle 3 Jahre, die durch externe Büros durchgeführt werden.

**- Zu welchem Ergebnis kommt das zuständige Fachamt?**

Eine Aussage zur Nutzungsdauer der Konrad-Adenauer-Brücke kann nur bis zur jeweils nächsten Prüfung gegeben werden. Eine Aussage über den Zeitraum hinaus ist bei diesem Bauwerk nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich  
(Bürgermeisterin)

**Verteiler:**

Magistrat  
SPD-Fraktion  
CDU-Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen  
FW-Fraktion  
DIE.Linke-Fraktion  
FDP-Fraktion  
Piraten-Fraktion  
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen